

	Aldorf	Andermatt	Attinghausen	Birglen	Erstfeld	Flielen	Göschenen	Hospental	Isenthal	Schattdorf	Seedorf	Seelisberg	Silenen	Sisiken	Spiringen	Unterschächen	Wassen	Ø	Gesamtbewertung:
1. Themenbereich: Ausgangslage und Grundlagen	4.0	4.0	3.0	4.0	3.5	3.5	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	3.0	3.5	4.0	4.0	4.0	4.0	gut
Die vorhandenen gesetzlichen Unterlagen für den FiLa sind für unsere Gemeinde ...	3	4	3	3	3	3	4	4	4	3	3	3	3	3	4	4	4	3.5	genügend bis gut
Mit den vorhandenen Unterlagen und dem Bericht kann unsere Gemeinde die jährlichen Berechnungen des FiLa ...	3	4	4	4	3	3	4	4	4	4	3	3	3	4	4	5	4	3.5	genügend bis gut nachvollziehen / überprüfen
Der Zeitpunkt des jährlichen Geldflusses für den FiLa (Ende März und Ende September) ist für unsere Gemeinde ...	4	4	3	4	3	3	4	4	4	4	4	4	2	4	3	4	4	3.5	genügend bis gut
Dass die jährlichen finanziellen Mittel aus dem FiLa zweckfrei sind, ist für unsere Gemeinde ...	5	5	3	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	3	5	4	5	4.5	zwingend
Grundsätzlich – über das Ganze gesehen – ist unsere Gemeinde mit dem FiLa und dessen jährlicher Berechnung ...	4	3	3	3	4	3	4	3	4	3	4	4	3	3	3	4	4	3.5	genügend bis gut zufrieden
2. Themenbereich: Ziele und Wirkung	3.0	4.0	2.5	3.0	3.0	3.0	2.0	4.0	2.5	3.0	3.0	3.0	3.0	2.5	2.5	3.0	2.0	3.0	genügend
Mit der minimalen Ausstattung des Finanz- und Lastenausgleichs mit finanziellen Ressourcen werden die Gemeinden in ihrer Leistungsfähigkeit, Selbstständigkeit und Selbstverantwortung ...	3	4	3	3	3	3	2	4	2	3	3	3	3	3	2	3	2	3.0	genügend gestärkt
Mit den bis heute angewendeten Steuerungsmöglichkeiten im Ressourcenausgleich werden die unterschiedlichen Leistungsfähigkeiten unter den Gemeinden ...	3	4	3	3	3	3	3	4	4	3	3	4	3	3	2	4	4	3.5	genügend bis gut ausgeglichen
Die finanziellen Lasten der Gemeinden – aufgrund ihrer bevölkerungs- oder landschaftsbedingten Strukturen – widerspiegelt der Lastenausgleich ...	3	4	2	3	3	3	2	4	2	3	3	3	3	2	2	4	2	3.0	genügend
Die mit der Teilrevision eingeführten Anpassungen im Ressourcen- und Lastenausgleich (z.B.: «Ausstattung und Abschöpfung» und «Verhältnis horizontaler/vertikaler Ressourcenausgleich, «Verlustscheine Krankenversicherungen», Lastenausgleich der Demografie «Alter», Globalbilanz) – ab 1. Januar 2021 – haben sich ...	3	4	2	3	3	3	2	4	2	3	3	3	3	2	4	2	2	3.0	genügend bewährt
Grundsätzlich – über das Ganze gesehen – werden die im FiLaG aufgeführten Ziele und Wirkungen ...	3	4	3	3	3	4	2	4	2	3	3	3	3	3	3	3	0.2	3.0	genügend bis gut erreicht
3. Themenbereich: Steuerungselement des Regierungsrats	3.0	4.0	3.0	2.0	3.0	3.0	3.0	4.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	4.0	3.0	3.0	3.0	genügend
Die bisher angewendeten gesetzlichen Steuerungen, die der Regierungsrat (z.B.: Anpassung des Lastenausgleichbetrages an den Landesindex der Konsumentenpreise) – in den Zwischenjahren – im Bereich Lastenausgleich vorgenommen hat, werden von der Gemeinde als ...	3	4	3	2	3	3	3	4	3	3	3	3	3	3	4	3	3	3.0	genügend beurteilt
4. Themenbereich: Steuerungselemente des Landrats (alle vier Jahre)	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.3	1.0	1.3	1.0	1.0	1.0	1.0	ablehnend /keine Veränderung
4.1 Wie wäre Ihre Haltung, wenn der Landrat für diese Steuerelemente ab dem Jahr 2025 eine Veränderung vornehmen würde?	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	2	1	1	1	1.0	ablehnend
4.2 Der Landrat bestimmt alle vier Jahre den Gesamtbetrag für den Lastenausgleich.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1.0	keine Veränderung
4.3 Der Landrat legt die Aufteilung des Lastenausgleichsbetrages, auf den Bevölkerungs- und den Landschaftslastenausgleich fest.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1.0	keine Veränderung
Soll der Landrat im Jahre 2025 für dieses Steuerelement Veränderungen vornehmen?	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1.0	Nein

Skalierung Themabereich 1 bis 3 und 4.1: Zahlen 1 (nicht), 2 (ungenügend), 3 (genügend), 4 (gut) und 5 (sehr gut)

Skalierung Themabereich 4.2 und 4.3: Zahlen 1 (Nein) und 2 (Ja)